Freie Hansestadt Bremen

# Bekanntmachung des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr zur Bremischen Verordnung über die Prüfingenieurinnen, Prüfingenieure und Prüfsachverständigen (BremPPV)

Inkrafttreten: 01.03.2016
Fundstelle: Brem.ABl. 2016, 130

Aufgrund § 30, § 38 Absatz 1 Satz 4 und § 40 Absatz 5 Satz 5 der Bremischen Verordnung über die Prüfingenieurinnen, Prüfingenieure und Prüfsachverständigen vom 7. Januar 2016 (Brem.GBl. S. 41) gibt der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr bekannt:

**1. Bestimmung der Stellen für Fachgutachten nach § 28 Absatz 1 Nummer 2 BremPPV**

Personen, die als Prüfsachverständiger für die Prüfung sicherheitstechnischer Anlagen im Sinne von § 1 Satz 1, § 2 Absatz 2 der Bremischen Verordnung über die Prüfung von Sicherheitstechnischen Anlagen nach Bauordnungsrecht (Bremische Anlagenprüfverordnung) vom 7. Januar 2016 (Brem.GBl. S. 82) anerkannt werden wollen, müssen für die jeweilige Fachrichtung nach § 29 BremPPV den Nachweis ihrer besonderen Sachkunde durch ein Fachgutachten nach § 30 BremPPV der nachstehend bezeichneten Stellen nachweisen:

a) Brandenburgische Ingenieurkammer, Schlaatzweg 1, 14473 Potsdam, für alle Fachrichtungen nach § 29 BremPPV,

b) Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart, Bezirkskammer Rems-Murr -Fachausschuss für „Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik, Sanitärtechnik“ -, Kappelbergstraße 1, 71332 Waiblingen für die Fachrichtungen
   - Lüftungsanlagen (§ 29 Nummer 1 BremPPV),
   - CO-Warnanlagen (§ 29 Nummer 2 BremPPV),
   - Rauchabzugsanlagen (§ 29 Nummer 3 BremPPV),
   - Feuerlöschanlagen (§ 29 Nummer 4 BremPPV).

c) Industrie- und Handelskammer des Saarlandes, Geschäftsbereich Recht, Zentrale Dienste, - Fachgremium „Elektrotechnik“ -, Franz-Josef-Röder-Str. 9, 66119 Saarbrücken für die Fachrichtung

- Brandmelde- und Alarmierungsanlagen (§ 29 Nummer 6 BremPPV),

- Sicherheitsstromversorgungen (§ 29 Nummer 7 BremPPV).

## 2. Preisindexzahl (Rohbauwert) nach § 38 Absatz 1 Satz 4 BremPPV

Die Preisindexzahl mit der nach § 38 Absatz 1 Satz 4 BremPPV die Rohbauwerte der Anlage 1 der BremPPV ab dem 1. März 2016 zu vervielfältigen sind, beträgt 109,57. Fortgeschrieben ergeben sich damit die nachstehenden Rohbauwerte je Kubikmeter und Gebäudeart, die Maßgabe der BremPPV für die Berechnung der Gebühr für die bauaufsichtliche Prüfung des Standsicherheitsnachweises und des Brandschutznachweises zugrunde zu legen sind.

**Tabelle der anrechenbaren Bauwerte je Kubikmeter Brutto-Rauminhalt**

Bezugsjahr 2010 = Preisindexzahl 100

**Preisindexzahl 109,57 gültig ab 1. März 2016**

| **Gebäudeart** | | **anrechenbare Bauwerte in € / m³** |
|---|---|---|
| 1. | Wohngebäude | 124 |
| 2. | Wochenendhäuser | 108 |
| 3. | Büro- und Verwaltungsgebäude, Banken und Arztpraxen | 167 |
| 4. | Schulen | 158 |
| 5. | Kindertageseinrichtungen | 141 |
| 6. | Hotels, Pensionen und Heime bis jeweils 60 Betten, Gaststätten | 141 |
| 7. | Hotels, Heime und Sanatorien mit jeweils mehr als 60 Betten | 164 |
| 8. | Krankenhäuser | 184 |
| 9. | Versammlungsstätten, wie Mehrzweckhallen, soweit nicht nach den Nummern 11 und 12, Theater, Kinos | 141 |
| 10. | Hallenbäder | 152 |
| 11. | eingeschossige, hallenartige Gebäude, wie Verkaufsstätten, Fabrik-, Werkstatt- und Lagergebäude in einfachen Rahmen- oder Stiel-Riegel-Konstruktionen und mit nicht mehr als 50 000 m³ Brutto-Rauminhalt sowie einfache Sporthallen und | |

| | | |
|---|---|---|
| | landwirtschaftliche Betriebsgebäude, soweit nicht nach Nummer 19 | |
| 11.1 | bis 2 500 $m^3$ Brutto-Rauminhalt | 60 |
| 11.2 | der 2 500 $m^3$ übersteigende Brutto-Rauminhalt bis 5 000 $m^3$ | 50 |
| 11.3 | der 5 000 $m^3$ übersteigende Brutto-Rauminhalt | 42 |
| 12. | konstruktiv andere eingeschossige Verkaufsstätten, Sportstätten | 93 |
| 13. | konstruktiv andere eingeschossige Fabrik-, Werkstatt- und Lagergebäude | 83 |
| 14. | mehrgeschossige Verkaufsstätten und Lagergebäude mit nicht mehr als 50 000 $m^3$ Brutto-Rauminhalt | 126 |
| 15. | mehrgeschossige Fabrik- und Werkstattgebäude mit nicht mehr als 50 000 $m^3$ Brutto-Rauminhalt | 110 |
| 16. | eingeschossige Garagen, ausgenommen offene Kleingaragen | 91 |
| 17. | mehrgeschossige Mittel- und Großgaragen | 110 |
| 18. | Tiefgaragen | 169 |
| 19. | Schuppen, Kaltställe, offene Feldscheunen, offene Kleingaragen und ähnliche Gebäude | 44 |
| 20. | Gewächshäuser | |
| 20.1 | bis 1 500 $m^3$ Brutto-Rauminhalt | 33 |
| 20.2 | der 1 500 $m^3$ übersteigende Brutto-Rauminhalt | 19 |

## 3. Stundesatz nach § 40 Absatz 5 Satz 5 BremPPV

Das Monatsgrundgehalt eines Landesbeamten in der Endstufe der Besoldungsgruppe A 15 beträgt seit dem 1. Juli 2015 5 847,05 Euro. Multipliziert mit dem Faktor 1,70 ergibt sich nach § 40 Absatz 5 Satz 3 und 4 der BremPPV dadurch ein Stundensatz von **100,00 Euro.**

Bremen, den 26. Februar 2016

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr